

PROMOTING WOW, ORGANIC!

Lasst uns Bio neu erzählen!



Über das Projekt „WOW, Organic!
European quality you can trust.“

Essen ist mehr als reine Ernährung. Es verbindet Menschen, schafft Erinnerungen und ist Teil unseres Alltags – jeden Tag aufs Neue. Gleichzeitig treffen wir mit unserer Lebensmittelauswahl Entscheidungen, die weit über den Tellerrand hinausreichen.

Die dreijährige EU-Informationskampagne „WOW, Organics! European quality you can trust.“ von Naturland und IFOAM Organics Europe will für Bio begeistern, indem sie die Geschichten erzählt, die hinter den EU-Bio-Lebensmitteln stecken. Gleichzeitig sollen die damit verbundenen hohen Standards für Erzeugung, Kontrolle und Transparenz sichtbar, verständlich und erlebbar gemacht werden. Im Mittelpunkt stehen die Produktgruppen Bio-Obst, -Gemüse, -Getreide und -Fisch.

Mit Events, digitalen Formaten, Storytelling und direkten Einblicken in die Praxis der ökologischen Landwirtschaft richtet sich das Projekt an Medien, Influencer:innen und insbesondere junge Erwachsene in Deutschland und Italien – und lädt dazu ein, Bio neu, zeitgemäß und alltagsnah zu entdecken.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



PROMOTING WOW, ORGANIC!

Moritz Reimer, Bio-Ackerbauer aus Niedersachsen und Naturland Vize-Präsident, betont:

„Wir müssen die Leistungen von Bio immer wieder neu erzählen. Jede Generation braucht ihre eigene Sprache und ihre eigenen Bilder. Neben den gesellschaftlichen Leistungen von Bio für Umwelt und Artenvielfalt wollen viele Menschen heute auch ganz konkret wissen: Was bringt Bio mir persönlich? Genau hier setzt die Informationskampagne ‚WOW, Organic!‘ an und zeigt, dass nachhaltiger Konsum einfach, alltagstauglich und attraktiv sein kann.“

„Das Bio-Siegel bietet einfache Orientierung beim Einkauf. Es steht für Vertrauen, Transparenz, Qualität und Genuss. Wenn ich Bio einkaufe, tue ich mir selbst etwas Gutes und wirke zugleich weit über den Einkaufskorb hinaus. Denn jede Bio-Entscheidung stärkt Umwelt, Landwirtschaft und regionale Wertschöpfung.“

„Wir starten ‚WOW, Organic!‘ in einer Zeit, in der der Öko-Landbau politisch wieder zunehmend Gegenwind erfährt. Gerade wenn öffentliche Mittel knapp sind, sollte gelten: öffentliches Geld nur für öffentliche Leistungen. Der Öko-Landbau liefert jeden Tag konkrete Leistungen für Umwelt, Wasser, Böden und Artenvielfalt – und verdient dafür politische Verlässlichkeit statt neuer Unsicherheit.“



Kofinanziert von der
Europäischen Union

